

**Zur Beachtung.**

[928.] Da nach dem neuen Gesetz für unfrankirte Sendungen ein Zuschlagporto von 1 Sgr. erhoben wird, bitten wir, uns alle direct verlangten Sendungen *franco* machen und den Francaturbetrag in Leipzig nachnehmen lassen zu wollen, und werden wir im Nichtbeachtungsfalle event. auf diese Annonce zurückkommen.

H. C. Huch's Buchhandlungen  
in Quedlinburg, Aschersleben und Calbe.

[929.] In  
**Stereotypplattendruck**

kann noch mehrere größere Auflagen bei pünktlicher Lieferung, sauberer Arbeit und solidem Preise placiren

Freyhoff's Druckerei  
in Oranienburg.

[930.] **Rudolf Mosse.**

Leipzig, Grimmaische Str. 2, I.

**Annoncen-Expedition**

für alle existirenden  
Zeitungen des In- und Auslandes.

**Eine Buchdruckerei**

[931.] in Thüringen, an der Bahn gelegen, welche mit den neuesten Schriften ausgestattet ist, wünscht für Buchhandlungen noch Arbeiten zu übernehmen. Preise billigst. Offerten zur Weiterbeförderung unter O. # 3. an die Buchhandlung von Rosel & Schulz in Erfurt.

**Für Verleger.**

[932.] Unverlangte Zusendungen von denjenigen Handlungen, die nicht speciell jüngst hierum von mir ersucht sind, remittire von jetzt ab unter Nachnahme der verursachten Auslagen.  
Bochum, Januar 1874.

Friedrich Endemann.

[933.] Die Actiengesellschaft **Leykam-Josefsthäl** in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu unparteiischen Besprechungen die in ihrem Verlage erscheinenden Zeitungen: Tagespost, Aufl. 10,000. — Aml. Grazer Zeitung, Aufl. 2000. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, und erbittet Beischlüsse für die Redactionen der genannten Blätter durch die Buchhandlung **Leykam-Josefsthäl**.

[934.] Die Herren Verleger von **Werken, enthaltend trigonometrische Aufgaben, und**

**Werken über Feldmefskunst** eruchen wir um gef. Uebersendung eines Exemplars à cond.

Schneeberg.

Gebr. Hoff.

[935.] Am 27. December versandte meine O.-M.-Remittenden-Actur in 1- bis 4facher Anzahl. Mehrbedarf wird in Leipzig sofort ausgeliefert.

G. Basse in Quedlinburg.

[936.] Bücher-Bestellzettel werden am schnellsten expedirt, wenn dieselben nicht nach Quedlinburg, sondern an meinen Commissionär, Herrn Rud. Hartmann in Leipzig gesandt werden, da derselbe ein vollständiges Lager meines Verlages in Händen hat.

G. Basse in Quedlinburg.

**Postpaket-Adressen,**

[937.] vom 1. Januar ab obligatorisch, liefert 1 Mille mit Firmen für 2 Thlr., 500 für 1 1/2 Thlr.

G. G. Reclam sen. in Leipzig.

**Kupferstecher gesucht.**

[938.] Ein im Karten-Terrainstich geübter Kupferstecher wird unter sehr vortheilhaften Bedingungen (jährliches Gehalt 2350 Thlr.) zu einem dauernden Engagement in Calcutta gesucht. Es kann nur auf jüngere Leute unter 40 Jahren reflectirt werden. Meldungen, unter Beifügung von Stichproben, bittet man einzusenden an die Verlagshandlung von Dietrich Reimer in Berlin S. W., Anhaltische Str. 12.

[939.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

[940.] Eine Anzahl größerer und kleinerer Holzstöcke, die sich für ein kleineres illustriertes Blatt eignen, sind durch mich zu verkaufen. Auf Verlangen stehen Probeabdrücke zur Verfügung.  
Wiesbaden, Januar 1874.

Edmund Rodrian, Hofbuchhändler.

**Keine Disponenden!**

[941.] Verschiedene geschäftliche Gründe, u. a. die Einführung der Rechnung in Mark deutscher Reichswährung, veranlassen mich, D.-M. 1874 ohne Ausnahme

**keine Disponenden**

zu gestatten. — Ich bitte die verehrlichen Handlungen, hiervon gefälligst Notiz zu nehmen.  
Remittenden-Actura versende ich Ende Januar.

Wien, den 31. December 1873.

Wilhelm Braumüller,

f. f. Hof- und Univ.-Buchhändler.

**Zur gef. Beachtung!**

[942.] Vom 1. Januar 1874 an müssen wir bei Versendung von Generalstabkarten die Holzrolle mit 1/2 Sgr. berechnen.

Berlin, den 1. Januar 1874.

S. Schropp'sche Hof-Landkartenhandlung.

**Leipziger Börsen-Course**

am 8. Januar 1874.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T. 141 1/2 G	l. S. 2 M. 140 1/2 G
Angsburg pr. 100 fl. im 52 1/2 fl. F. . . . .	k. S. 8 T. 57 1/16 G	l. S. 2 M. 56 1/2 G
Belg. Bankplätze pr. 300 Fres. . . . .	k. S. 8 T. 80 1/2 G	l. S. 3 M. 79 1/2 G
Berlin pr. 100 <i>off</i> Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. —	l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . . .	k. S. 8 T. 57 1/16 G	l. S. 2 M. 56 3/4 G
Hamburg . . . . .	k. S. 8 T. —	l. S. 2 M. —
London pr. 1 Pfd. St. . . . .	k. S. 7 T. 6.22 1/2 G	l. S. 3 M. 6.20 1/2 G
Paris pr. 300 Fres. . . . .	k. S. 8 T. 80 1/2 G	l. S. 3 M. 79 1/2 G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel . . . . .	k. S. 21 T. —	l. S. 3 M. —
Warschau p. 90 Silber-Rubel . . . . .	k. S. 8 T. —	l. S. 3 M. —
Wien pr. 150 fl. in oestr. Wahr. . . . .	k. S. 8 T. 88 1/4 G	l. S. 3 M. 87 1/4 G

Sorten.		
20 Francs-Stücke . . . . . pr. St.	5.10 1/2 B	
Holl. Duc. { 143 1/2 St. } & 3 <i>off</i> Ag. pr. Ct.	5 1/2 B	
Kais. do. { — 1 Zpfd. } do. do. do.	93 1/4 G	
Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W. . . . .	9 1/2 B	
do. 1/2 Gulden do. do. do.	88 1/2 B	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W. . . . .	—	
Russische do. do. pr. 90 R.	99 1/2 G	
Div. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 <i>off</i>	99 1/2 G	
do. do. & 10 <i>off</i>	—	
Ausland. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . . . . .	99 1/2 G	

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 *off* und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlöungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigblatt Nr. 782 —

942. — Leipziger Börsen-Course am 8. Januar 1874.

Adermann in W. 875.	Friederichsen & C. 792.	Leykam-Josefsthäl 933.	Schabelig 843.
Administ. d. Schönlan'schen Beneficial-Nachlasses 924.	Freige in Th. 820. 885.	Löffler 876.	Schickhardt & C. 904.
Anonyme 790. 912. 915—22. 931. 938.	Freige in St. 830. 835.	Logier 864.	Schimmelburg 869.
Anstalt. Liter., in Frb. 829.	Frommhold 882.	Loesch in Z. 855.	Schindler, W., in B. 808.
Antiquar., Schweizer., 802.	Gaertner in B. 805.	Loescher in F. 901.	Schlimper 906.
Appun's Buchh. in B. 907.	Gerold & C. 799.	Lucas in W. 887.	Schroeder in B. 798.
Baensch Nachf. 827. 859.	Gesenius in B. 852.	Lucius 837.	Schropp 942.
Baer & C. in F. 845.	Giesel in B. 898.	Ludhardt in V. 797.	Schultheß in W. 783.
Basse 867. 935—36.	Gleerup 833.	Maisonneuve & C. 803.	Schulze in Th. 881.
Bed in R. 866.	Goar, V. St., 873.	Mah in Th. 831. 910.	Schulze in D. 900.
Behr in B. 893.	Goedel 868.	Maber in Nach. 816.	Seemann 902.
Benda in V. 880.	Golz & C. 857.	Mayer & W. 913.	Seligberg 872.
Bermann & H. 883.	Gröte in B. 842.	Meier, R., in Berlin 923.	Stabel in B. 903.
Beyer in R. 854.	Haar & St. 884.	Mittler & S. 809.	Stangel 817. 828.
Brack jun. 814.	Haasenstein & B. in V. 939.	Morgenstern 813.	Staufer 853.
Braumüller, Verf. 941.	Hartung in V. 841.	Röfer in Z. 874.	Stein in R. 911.
Brochhaus 784. 860.	Haude & Sp. 812.	Rosse in V. 930.	Steinacker 858.
Buchh., Abt., in U. 891.	Hahnel in V. 791.	Rues 782.	Steinopf, F., 897.
Burov 804.	Heiß 909.	Rechtorn 836.	Stettin 862.
Calvary & C. 886.	Hoffmann, W., in V. 821. 824.	Riese 840.	Strauß in F. 819. 822. 825. — 26.
Cammermeyer 846.	Hölder 796.	Dress, F. & C. 793.	Strehle & C. 895.
Dannehl 838.	Huber & U. in B. 908.	Ostertag 787.	Suttbess 878.
Dase 785.	Huch in D. 889. 928.	Belar 890.	Thimm 927.
Dulau & C. 884.	Hufeland 899.	Berthés, F. W., 795.	Trost, Gebr., in Sch. 934.
Dumont-Schauberg 800.	Keiler in V. 871.	Pfeiffer, C., in B. 807. 926.	Triviermer 810.
Endemann 932.	Koebner 844. 879.	Polatfel 850.	Valentiner & W. 782.
Ernst & R. 905.	Köhler in B. 849.	Popper in Berlin 806.	Vieweg & S. 914.
Fachy & F. 870.	Köhler's Ant. in Lpz. 847.	Buchleitner 861.	Vogel, F. C. W., in V. 801.
Ferber 839.	Kramer & W. 877.	Reclam sen. 937.	Voemel 823.
Ferley 788.	Kraus in V. 789.	Rente'sche Buchh. 865.	Waldmann 786. 894. 925.
Fluthwedel & C. 896.	Kuh in D. 892.	Richter, J. F., in D. 815.	Waldmann 811.
Franz 888.	Künstner 856.	Rieter-Wiedermann 794.	Willsch in Sch. 818.
Freyhoff in Oranienburg 929.	Kummel 848.	Rodrian 940.	v. Bahy 832.
	Langewiesche in Rh. 863.	Sannier in D. 851.	